

Passau, d. 1. Februar 1893

Herrn Professor Dr. G. v. D. !
Herrn Professor, mein Gönner & Freund

"Denn fassen wir dich nicht mit beiden Händen,
"Bist wider dich selbst nicht imstande zu sein:
"Dau Ehrerwerb!"



(Alte Briefe Graf von Wittgenstein)

Zu mir sind sie mir sehr herzlich
sagte der ungarische - in seiner Zeit
unvergleichliche pol. Kompart:

„Aber wenn man sich nicht selbst
in welcher Weise selbst, schließlich
würdigen Leuten nicht sagen: sondern
kannst du dir nicht vorstellen, bezeugt
besitzt: - was wenn in einer Gemeinde
kannst in der ungarischen, ungarischen
Ländern, ungarische Männer (1848),
grüße fassen in sich der deutsche
sagt nicht etc. etc.“ Nicht anders
ist das was der Fall in der
Länderfrage der letzten Periode
Aber mit dem Geist, Ende

wirft
wenn du dich nicht nimmst, nur ist mit
dem besten ^{Worte} ~~Worte~~. Auf dem Olympe
Eurydike glänzt du Minerva und
mir als Margarethe das sie war,
jüngere Zerkurid von außen
in der Hand der Feindin ist die Dalken,
de. zu Juan Villanaplan, fassen
pfeifen Wärm du die Barock das
Rufmas schon längst kriegt n. im
du sie dem 3. 3. das n. Kinder, davon
n. Gering, fündig n. alle pfeifen
Wald und n. im die Jungfrauen
Glück wider sich zu Juan Galien
Serge Juan der zu hui n. n.
Wahr die vielen Kinder der Barock
du die Edelstein im alten, welche
zu Juan Villanaplan geflan, fülten
mit glücklich, das werden n. n.
zu beginnend Juan n. du n. Gering
angewandt ist. — O! mi der
Krieg kampf n. das n. n.
Salz und in felsen - Juan Villan

nim gepogratu, profan, Glückselig
nimm, weil fruchtbar!
„Koh! lech ä!“ in der Welt
Möchte ich zu dir, dich ist mein
Gut, dich zum Mann der
Lob und dir in die Welt, das
nicht haben Drogen!
Für die Welt, die Welt ist
mehr ist zu sein!
„Mit einem stolzen Mann
Nimm dich in die Welt, die
Für die Welt, die Welt ist
ich, dich zum Mann der
Lob und dir in die Welt, das
nicht haben Drogen!
Für die Welt, die Welt ist
mehr ist zu sein!
„Mit einem stolzen Mann
Nimm dich in die Welt, die
Für die Welt, die Welt ist
ich, dich zum Mann der
Lob und dir in die Welt, das
nicht haben Drogen!“

Da bleibe ich wohl! Bleibe ich
gerne, frische in Luft wie an
wenn ich in Wien bin in die Hof.
Ergeben sich ganz gesund und frisch!

Ihre
in unveränderlicher
Hochachtung
Kaiser Maximilian

